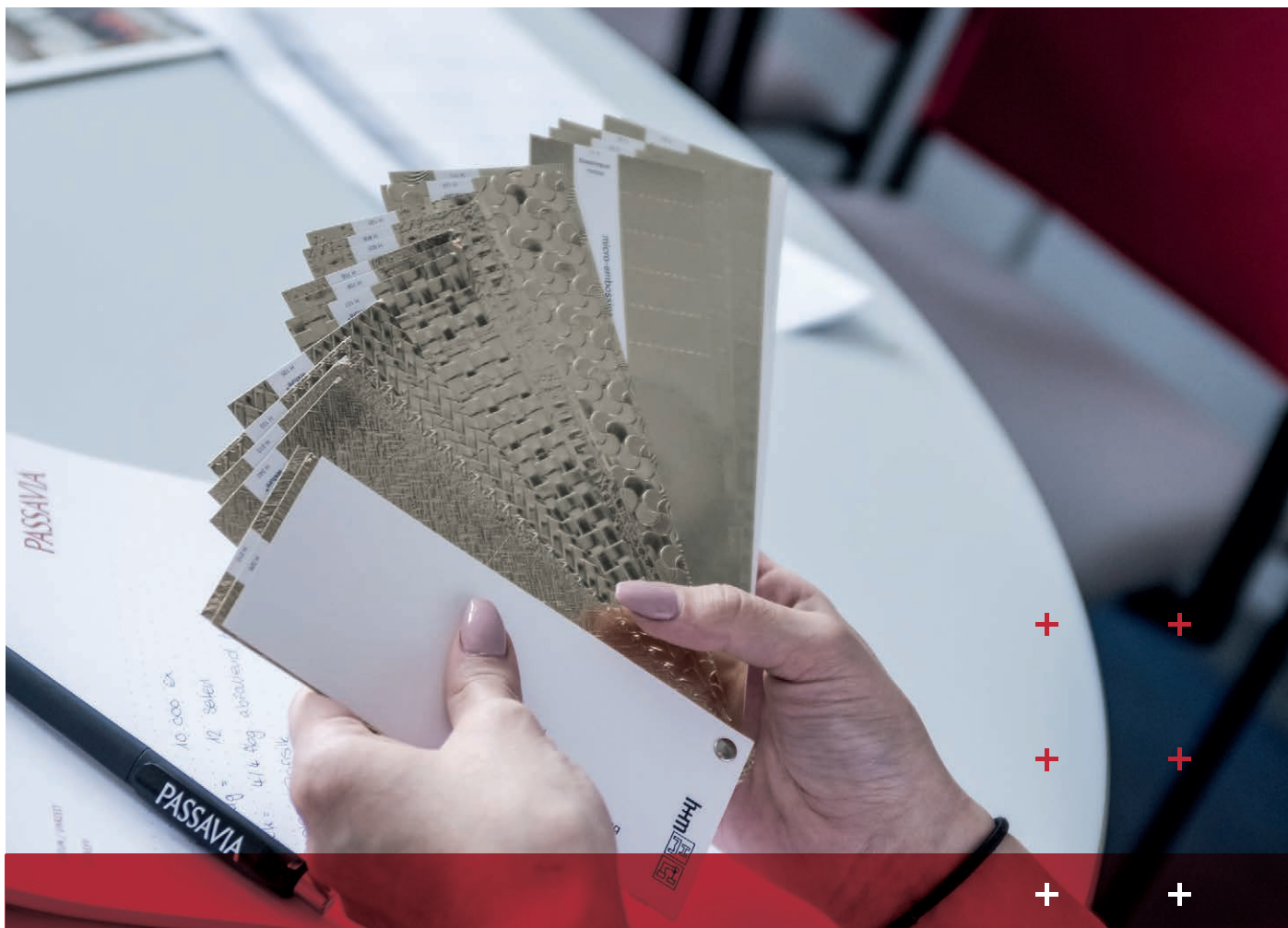




QUALITÄT IST UNSER FORMAT

Bildbände | Kunstbücher | Kalender | Industriekataloge | Zeitschriften

Anleitung:

Vorgaben zur Datenanlieferung

Passavia Druckservice GmbH & Co. KG

Medienstraße 5b | D - 94036 Passau | T +49 851 966 180 0 | F +49 851 966 180 - 680

info@passavia.de | www.passavia.de

PASSAVIA
passion for print

Einleitung

In unserem standardisierten Workflow werden Composite - PDF-Dateien verarbeitet .

Nach vorheriger Absprache können Sie auch andere Formate oder offene Daten liefern.

Gerne können Sie uns vorab einige Testseiten übertragen, die wir kostenfrei auf Verwendbarkeit prüfen.

Bei Fragen hilft Ihnen unser qualifiziertes Personal gerne unter Tel. + 49 851 966 180 - 0 weiter.

Vorgaben

Für ein optimales Druckergebnis sollten Ihre PDF-Dateien folgende Voraussetzungen erfüllen:

- + PDF-Format: PDF/ X-3 bzw. PDF/ X-4
- + Enthaltene Bilder: Auflösung ab 300 dpi bei Farbbildern
 Auflösung ab 200 dpi bei Graustufenbildern
 Auflösung ab 1200 dpi bei Bitmap-Bildern
 Bei RGB-Bildern sollte das Quellprofil eingebettet sein.
- + Enthaltene Farbprofile: bei Druck auf gestrichenem Papier: PSO Coated v3 (Fogra 51)
 bei Druck auf ungestrichenem Papier/Leinen: PSO Uncoated v3 (Fogra 52)
 Beide Profile erhalten Sie unter: www.eci.org/de/downloads
- + Enthaltene Schriften: eingebettet oder vektorisiert
- + Maximaler Gesamtfarbauftrag: 330% bei Druck auf gestrichenem Papier
 280% bei Druck auf ungestrichenem Papier
- + Ihre farbverbindlichen Proofs sollten einen Fogra - Medienkeil enthalten.
- + Informieren Sie uns bitte, wenn Ihre Druckdaten bereits Trapping enthalten.
- + Dateien nach Seitenzahl benannt (z.B. „Huber_001-030.pdf“, kurze Dateinamen ohne Sonder-, Leerzeichen oder Umlaute
- + jedes Produktteil als eigene Datei, z.B. Umschlag und Inhalt getrennt voneinander
- + Anschnitt: 3mm, Schnittmarken: min. 3mm vom Endformat entfernt, Linienstärke: min. 0, 1 mm
PDF ohne Farbkontrollstreifen rechnen!
- + alle Farben als Prozessfarben in CMYK angelegt, mit Ausnahme von Sonderfarben
- + bereits richtig definiertes Überdrucken/Aussparen (bei Besonderheiten bitte Hinweise an den Sachbearbeiter)

Daten- und Korrekturstände

Die Archivierung der ursprünglichen Layoutdaten obliegt Ihnen. Wir raten zudem ab, eventuelle Autorkorrekturen vor der Druckfreigabe bei uns in den Druckdaten durchführen zu lassen. Die Bearbeitung von PDFs ist zeitaufwändig und kann zu Fehlern führen.

Bitte korrigieren Sie ihr Dokument selbst auf den aktuellen Stand und senden Sie uns nur die von der Korrektur betroffenen Austauschseiten als PDF zu.

Somit ist gewährleistet, dass Sie tatsächlich den letzten Datenstand bei sich haben und für spätere Nachdrucke archivieren können.

Dokument-Aufbau bei gebundenen Produkten

Bei gebundenen Produkten wie Klebebindungen und Fadenheftungen beachten Sie bitte folgende Vorgaben für den Datenaufbau:

Umschlag / Überzug

Den Umschlag bitte als **vollständige Montagefläche inklusive Rücken anlegen**. Rückseite, Rücken und Titelseite werden dabei in einer zusammenhängenden Fläche angeordnet.

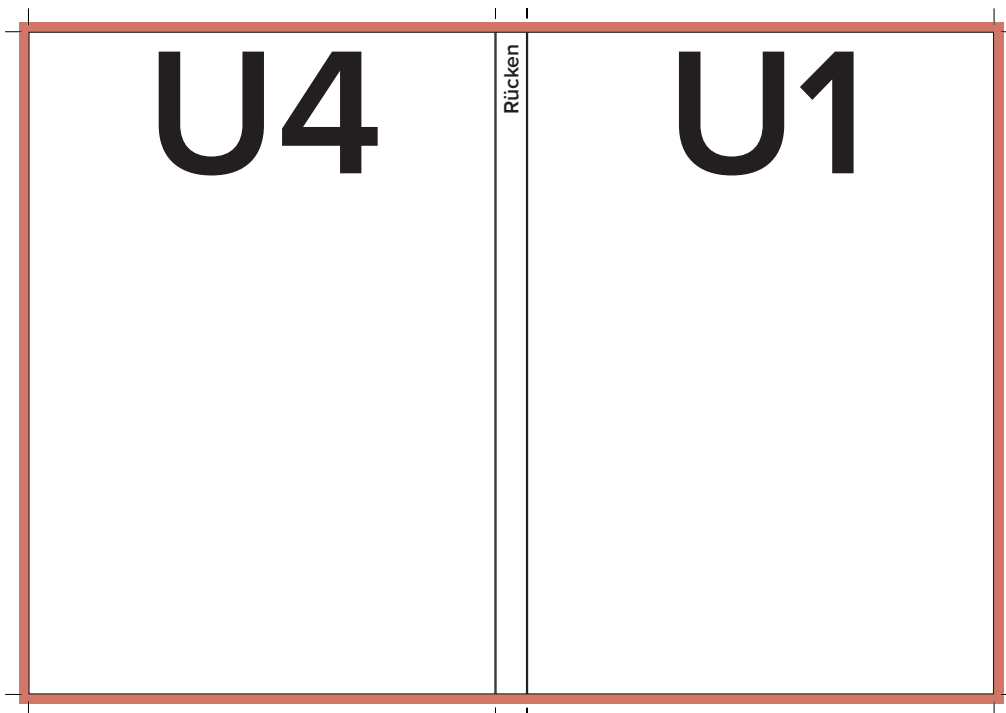
Stand- und Falzmarken

Bitte legen Sie **Stand- und Falzmarken einschließlich der Rückenmarken außerhalb des Endformats** an. Die Marken müssen eindeutig die Position von Schnitt, Falz und Rücken kennzeichnen.

Inhalt

Die Inhaltsseiten bitte als **fortlaufende Einzelseiten** in der richtigen Reihenfolge anlegen. Bitte keine Doppelseiten verwenden.

Wichtig: Die benötigte Rückenbreite ist abhängig von Umfang und Papier und wird im Rahmen der Auftragsabstimmung festgelegt.



Anlieferung

per E-Mail (bis 20 MB):

vorstufe@passavia.de

PrintVault Datenaustausch:

nach Rücksprache legen wir für Sie einen individuellen, sicheren Online-Datenspeicher zur Übertragung großer Datenmengen an.

Datenträger:

CD, DVD, USB - Stick, Festplatte

Druck mehrsprachiger Produkte

Einleitung

Für den Druck mehrsprachiger Produkte werden die Farbauszüge mit den für alle Sprachvarianten gleichen Elementen nur einmal belichtet.

Der Auszug mit den Sprachwechsel - Elementen wird für alle Sprachvarianten entweder separat ausgegeben (Druck mit 5 Farben) oder mit dem Schwarz - Auszug kombiniert (Druck mit 4 Farben).

Voraussetzungen

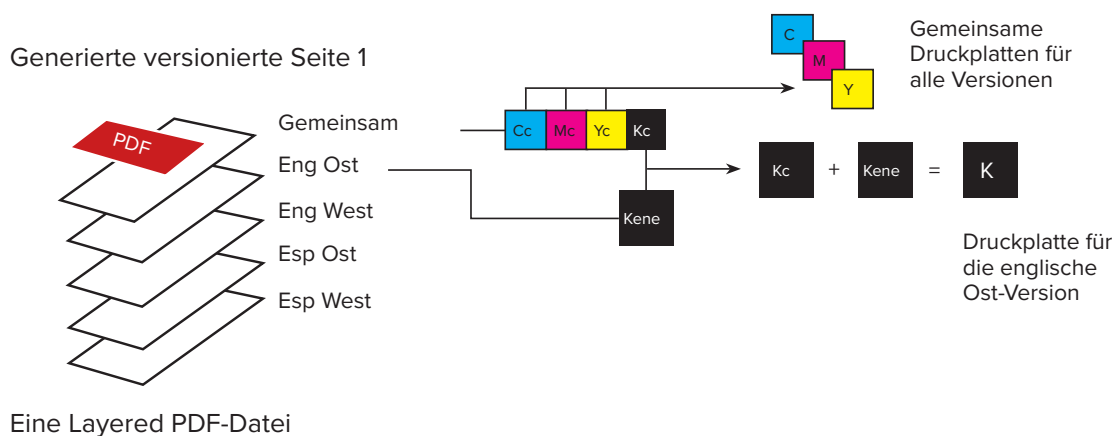
- + Die Sprachwechsel - Auszüge dürfen ausschließlich positive 1 - farbige Elemente enthalten (keine negativen und/oder mehrfarbigen Elemente).
- + Alle zusammen gehörenden PDF - Dateien müssen absolut deckungsgleich sein.
- + Falls Ihre Daten nicht diesen Voraussetzungen entsprechen, klären Sie bitte mit unseren Sacharbeitern ab, ob Ihre Daten zum Druck verwendet werden können.

Dokument - Aufbau

- + Ihre Dokumente erstellen Sie bitte so, dass alle Elemente, die in allen Sprachvarianten identisch sind (z. B. Bilder), in CMYK angelegt sind.

+ Zum Beispiel:

Im Beispiel des landesweiten Katalogs wird der gesamte veränderliche Inhalt Schwarz zugeordnet, die Druckplatten für C, M und Y sind in allen Versionen gleich. Weiterhin enthält der schwarze Farbauszug für jede Version sowohl den schwarzen Grundinhalt als auch den veränderlichen Inhalt. In der englischen Ostversion enthält die Endausgabe des schwarzen Farbauszugs den englischsprachigen Inhalt, den Ostpreis-Inhalt sowie den schwarzen Grundinhalt. In der folgenden Abbildung ist die Verarbeitung der Auszüge dargestellt.



Ausgabe

Erstellen Sie vom Hauptdokument, das CMYK + 1 Sprachvariante enthält, ein Composite - PDF. Von allen weiteren Sprachvarianten erstellen Sie ein PDF, das jeweils nur den Sprachwechsel - Auszug (composite oder separiert) enthält.